P46 Projekt 46: Artenreichtum in der Stadt: Berlins biologische Vielfalt erhalten

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 17.03.2016

Artenreichtum in der Stadt: Berlins biologische Vielfalt erhalten

Biologische Vielfalt ist von zentraler Bedeutung für unsere Natur, sie ist unser aller Lebensgrundlage. Berlin ist die artenreichste Großstadt Europas und hat die Chance, eine europäische Vorzeigemetropole in Sachen Biodiversität zu werden. Wir wollen diese Vielfalt erhalten und für die Menschen zugänglich und erfahrbar machen. Das ist kein Selbstläufer, denn 44 Prozent aller Tier- und Pflanzenarten sind in Berlin gefährdet. Deshalb werden wir die „Strategie Biologische Vielfalt", die seit 2012 beschlossen ist, endlich umsetzen und durch einen konkreten Zeit- und Maßnahmenplan ergänzen. Die Förderung von Biodiversität erhält mit uns stärkeres Gewicht im Naturschutzgesetz sowie in der Stadt- und Verkehrsplanung. Wir sorgen für eine bessere Pflege für die mehr als 2.500 Parks und Grünanlagen in der Stadt und naturnah gestaltete Berliner Gewässer und Uferbereiche. Das Land Berlin verfügt außerhalb seiner Grenzen über rund 14.000 Hektar an Stadtgütern. Wir setzen uns dafür ein, dass diese Flächen durchweg ökologisch bewirtschaftet werden. Immer mehr Berliner*innen engagieren sich für die biologische Vielfalt in ihrer Stadt. Wir unterstützen das durch zusätzliche Mittel und Beratungsangebote: etwa durch eine*n Beauftragte*n für Urban Gardening oder die Ausweisung öffentlicher Flächen für Bienenvölker. In der Umweltbildung setzen wir auf eine bessere Kooperation der Schulen mit Umweltbildungszentren, Waldschulen und Naturpädagog*innen.